AMTSBLATT DER GEMEINDE



"Clonnestags" erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow oder dessen Vertretung im Amt. Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40. E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi 08.30 - 11.30 Uhr Do 15.00 - 18.00 Uhr Fr 08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion "donnerstags" - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311 Fax: 07777/1681 email: info@gemeindebuchheim.de oder koelzow@gemeindebuchheim.de

Abfallkalender:

Restmüll 20.07.2018 Biomüll 06.07.2018 Papier 06.07.2018 Wert-Tonne 31.07.2018 Windel-Tonne 06.07.2018 Grünschnitt 07.07.2018



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:

http://www.abfall-tuttlingen.de



Einladung zum Dämmerungs-Volleyballturnier



Am Freitag, den 13. Juli 2018, veranstalten wir ab 18:30 Uhr unser traditionelles Volleyballturnier am "Platz der Begegnung".

Wir laden alle Buchheimerinnen und Buchheimer recht herzlich ein, die Mannschaften anzufeuern und bei Musik, kühlen Getränken und warmem Essen den (hoffentlich) sommerlichen Abend in geselliger Runde zu genießen.

Bei schlechter Witterung wird das Turnier auf Freitag, den 20. Juli, verschoben.

Wir freuen uns auf einen spannenden Wettbewerb mit Euch!

Die KLJB Buchheim





Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick **Bereitschaftsdienste**

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst: 112

Allgemeiner Notfalldienst: 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6074611

Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6077212

HNO Notfalldienst: 0180 6077211

Tuttlingen Klinikum Landkreis Tuttlingen -Gesundheitszentrum Tuttlingen,

Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr

Villingen- Schwarzwald-Baar-Klinikum Schwen- Klinikstr. 11,

78052 Villingen-Schwenningen

Sa, So und an FT 9-21 Uhr

ningen HNO Ärzte:

an den Wochenenden und FeiertagenNotfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370 **an den Wochenenden und Feiertagen**Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

07.07.2018

St.-Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessle-Str. 4 78567 Fridingen 07463/413

08.07.2018

Hubertus-Apotheke Tuttlingen, Stockacher-Str. 14/1 78532 Tuttlingen 07461/3280

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: http://lak-bw.notdienst-portal.de Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst Tel. 01805/19292-370 Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040 Dr. Kullen, Tel: 07575/92310 oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude): Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen Ambulante Kranken- und Altenpflege Einsatzleitung

Einsatzleitung Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732 Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0 Fax. 07461 969717-29 **Unsere Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr Mo, Di 14.00-17.00 Uhr Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen Tel: 07461/770550

homepage: phönix-tuttlingen.de email: anlaufstelle@phönix-tuttlingen.de sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h Di. 17.00h - 19.00h Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen Telefon: 07461/966480 Offene Sprechstunde: Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg Schulstrasse 4 78576 Emmingen-Liptingen Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten: Montag 16.00-18.00 Uhr:

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr; Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet:www.seegg.de-

E-Mail: pfarramt@seegg.de Pfarrer Ewald Billharz –

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling, marlies.kiessling@seegg.de Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt Pfarrer Matthias Lasi Tel.07463/382 Telefax 07463/990558 F-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de

KöBücherei St. Stephanus





Amtliche Mitteilungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung am Montag, 09.07.2018

Am Montag, 09.07.2018 findet um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

73/2018 Blutspenderehrung

74/2018 Straßenbeleuchtungskataster - Bestandsplan und Übernahme GIS

75/2018 Änderung der Gmeeinde- und Gemarkungsgrenze zwischen den Gemarkungen und Gemeinden Neuhausen ob Eck und Buchheim - formeller Beschluss

76/2018 Antrag für den Bau und Betrieb einer Anlage zum Vorabsieben und -brechen von Kalkstein 1. Ergänzung um bauliche Anlagen - Stellungnahme der Gemeinde

77/2018 Behandlung von Bauanträgen: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Baulückenschluss Beuroner Straße 39, FIStNr. 3

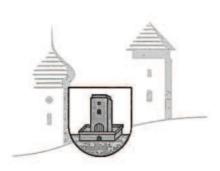
78/2018 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

79/2018 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

80/2018 Bürgerfragestunde

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Zur Teilnahme an der öffentlichen Sitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Claudette Kölzow Bürgermeisterin



Privates Feuerwerk

Wir weisen die Bevölkerung darauf hin, dass in den Abendstunden am Samstag, 07.07.2018 zwischen 22.00 Uhr und 23.00 Uhr im Bereich der Beuroner Straße (Ortsausgang Worndorf) ein genehmigtes privates Feuerwerk abgebrannt wird.

Wir bittem um Ihr Verständnis.

Erster Buchheimer Flohmarkt*

Für den guten Zweck im Herzen Buchheims auf dem Platz der Begegnung *mit Kinder-Teppichflohmarkt

am 22. September 2018 ab 10:30 Uhr

Dabei sein lohnt sich! Verkäufer und Besucher sind herzlich eingeladen.

Anmeldeformulare und weitere Infos gibt's bei: Renate und Marc Heuser Telefon: 07777-938795 Mail: Heuser.renate@yahoo.de Mobil/WhatsApp: 0172-1483180

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte sollten nicht zögern!

Borkenkäfer - unterschätzen Sie nicht die Gefahr!

Alle Privatwald-Besitzer sind aufgefordert, ihre Bestände wöchentlich auf einen Befall durch den Borkenkäfer zu überprüfen.

Die erste Generation ist ausgeflogen und nun ist die neue heranwachsende Generation auf der Suche nach bruttauglichem Material.

ZU KONTROLLIEREN SIND:

- Alle stehenden Fichtenbestände.
- Nach Schadereignissen, Hiebsmaßnahmen und Pflegeeingriffen liegengebliebenes, bruttaugliches Material.
- Aufgearbeitetes in der N\u00e4he gef\u00e4hrdeter Best\u00e4nde lagerndes Nadelholz.

KENNZEICHEN EINES KÄFERBEFALLS SIND:

- Braunes Bohrmehl auf der Rinde, unter Rindenschuppen, auf Spinnweben, am Stammfuß und auf der Bodenvegetation
- Harztröpfchen und Harzfluss am Stamm, v. a. am Kronenansatz
- Helle Flecken, sogenannte "Spiegel" auf der Rinde durch die Tätigkeit der Spechte, wodurch größere Rindenstücke abfallen und das helle Splintholz sichtbar wird
- Charakteristische Fraßbilder unter der Rinde
- Rötung
- Abfall grüner oder roter Nadeln

MONITORING DER BORKENKÄFER

Die Forstliche Versuchs und Forschungsanstalt (FVA) BadenWürttemberg gewährleistet von März bis Ende September ein intensives BorkenkäferMonitoring.

Unter **www.fvabw.de** finden Sie wochenaktuelle Werte zum Flugverhalten und zur Entwicklung der Käferbrut in Abhängigkeit von der Witterung.

Wir suchen Unterstützung:

Damit die bei uns in der Anschlussunterbringung wohnhafte syrische Familie Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache erhält, suchen wir eininge freiwillige Helfer.

Wir suchen Schüler, Senioren, alle Mitbürger, die Interesse haben uns hier zu unterstützen und mit der Familie das Lesen zu üben.

Es soll ein offenes Angebot werden und keine regelmäßige Verpflichtung, deshalb wäre es schön, wenn sich einige Personen bereit erklären würden sich zu beteiligen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte auf dem Rathaus.

Bereits jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer!



Vereine und Organisationen

<u>Frauengemeinschaft</u> <u>Buchheim</u>

Am Donnerstag, den **19.07.2018** findet unsere alljährliche Wanderung ins Jägerhaus statt.

Wir treffen uns um **18:30 Uhr** am Feuerwehrmagazin.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und einen schönen geselligen Abend. Die Vorstandschaft

Freiw. Feuerwehr Buchheim



die nächste Probe ist am kommenden Montag 09.07.2018 wie gewohnt um 19:30 Uhr. Im Anschluß an die Probe werden wir unsere Kameraden in Boll zum Feierabendhock besuchen.

Fritz Frey, Kdt.

KLJB Buchheim



Dämmerungs-Volleyballturnier:

Am Freitag, den 13.07.2018, tragen wir am Platz der Begegnung wieder unser mittlerweile traditionelles Volleyballturnier aus.

Hierzu laden wir alle Vereine, sowie interessierten BürgerInnen ein, sich in Teams mit jeweils mindestens fünf Spielern zusammenzufinden und bis Montag, den 09.07, bei Fabian Hermann (Tel.: 1625) zur Teilnahme anzumelden.

Der Beginn ist um 18:30 Uhr, sodass wir bei Musik, Flutlicht und jeder Menge Sportsgeist in eine (hoffentlich) sommerliche Nacht hineinspielen.

Bei schlechter Witterung wird das Turnier auf Freitag, den 20.07, verschoben. Die KLJB Buchheim



Aus den Schulen

Realschule Mühlheim

Termine

Fr. 13.07.18: Entlassfeier:

Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen

Erlöser-Jesus-Christus Kirche in Kolbingen um 18.15 Uhr

Festhalle Kolbingen, Beginn: 19.30 Uhr

Do. 19.07.18: Sporttag

Di. 24.07.18: Klassentag – Jahresausflüge



Interessantes und Wissenswertes

Klinikum Landkreis Tuttlingen erhält Zertifikat

Auszeichnung für familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik Das Klinikum Landkreis Tuttlingen ist am 27. Juni 2018 in Berlin für seine strategisch angelegte familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik mit dem Zertifikat zum audit berufundfamilie ausgezeichnet worden. Das Zertifikat nahm Prokurist und Personalleiter Oliver Butsch von Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey und Oliver Schmitz, Geschäftsführer der berufundfamilie Service GmbH, entgegen.

Voraussetzung für das drei Jahre gültige Zertifikat ist die erfolgreiche Durchführung des audit berufundfamilie, das von der berufundfamilie Service GmbH angeboten wird. Das Managementinstrument sorgt dafür, dass eine familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik nachhaltig gesteuert und umgesetzt wird. Über 900 Beschäftigte können im Klinikum Landkreis Tuttlingen von den familienbewussten Maßnahmen profitieren. Aktuell wird die Betreuung von Kindern von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durch die Eröffnung eines betrieblichen Kindergartens im Oktober 2018 weiter verbessert. So werden - zusätzlich zu dem seit 2012 bestehenden Angebot einer Kinderkrippe - künftig auch Kinder im Kindergartenalter von drei bis sechs Jahren betreut. Als weitere Maßnahme werden die Arbeitszeiten durch individuelle Schichtmodelle verstärkt an die Lebensphasen der Mitarbeitenden angepasst. Home-Office- Arbeitsplätze und von Führungspositionen in Teilzeit werden weiter ausgebaut. "Wir möchten für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein attraktiver Arbeitgeber sein und ihnen verschiedene Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie bieten. Deshalb freuen wir uns sehr über diese Auszeichnung für unsere familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik", so Prokurist und Personalleiter Oliver Butsch.

Oliver Schmitz, Geschäftsführer der berufundfamilie Service GmbH, betont: "Unternehmen, Institutionen und Hochschulen, die das audit berufundfamilie erfolgreich durchlaufen, fahren mit der systematischen und strategischen Gestaltung ihrer Vereinbarkeitspolitik vielfältige Gewinne ein. Sie profitieren nicht nur durch die konkreten Lösungen - in Form von passgenauen familienund lebensphasenbewussten Maßnahmen in Handlungsfeldern wie Arbeitszeit und -organisation, Führung oder Kommunikation. Sie festigen zudem ihre Unternehmenskultur und sind in der Lage, auf Entwicklungen und Trends – sei es die Veränderung der Beschäftigtenstruktur oder die Herausforderungen des Generationenmanagements oder der Digitalisierung adäquat zu reagieren und diese im Sinne der Vereinbarkeit zu nutzen. Das macht sie für Beschäftigte äußerst attraktiv."

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen zählt zu den 64 Arbeitgebern, die das Verfahren zum audit berufundfamilie bereits zum zweiten Mal erfolgreich durchlaufen haben.





Geistliches Konzert

Concerto estate

Am Samstag, 21. Juli findet um 19.00 Uhr in der St. Matthäuskirche in Bichtlingen ein geistliches Konzert statt. Concerto estate (Sommerkonzert) - unter diesem Titel singen Solisten aus der Gesangsklasse von Musikpädagogin Gudrun Marquardt-Teuscher Literatur aus unterschiedlichen Epochen in verschiedener Besetzung. Gudrun Marquardt-Teuscher gibt seit drei Jahren in Bichtlingen wöchentlich Gesangsunterricht. Als Einzelsolist wirkt an diesem Abend auch Ferenc Palotei mit. Herr Palotei hat in Budapest Trompete studiert und ist in der Region als Musiklehrer und Dirigent tätig. An der Orgel begleiten Pater Landelin Fuß (Beuron) und Volker Nagel. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Naturpark Obere Donau/ Haus der Natur



Neuhausen ob Eck. Kräutersalz und Pesto aus heimischen Wildkräutern. Samstag, 21. Juli, 13:30 bis 17:30 Uhr

Nach einem lehrreichen Spaziergang, auf dem die Teilnehmer die benötigten Wildkräuter sammeln, stellen sie im "Neuhauser Kräuterstüble" ein wildes Kräutersalz sowie ein leckeres Pesto her.

Bitte mitbringen: Sammelkorb, 2 leere Marmeladengläser. Treffpunkt: Neuhauser Kräuterstüble.

Stockacher Str. 39, Neuhausen ob Eck; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 20,- € inkl. Material, Getränk und Rezepten; Anmeldung bis Dienstag, 17. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Nusplingen. Im Reich der Meerengel - der Nusplinger Plattenkalk. Samstag, 21. Juli, 13 Uhr

Dr. Günter Schweigert und Dr. Gerd Dietl (Staatl. Naturkundemuseum) führen ihre Gäste über den Lehrpfad zu den Ausgrabungen im Nusplinger Steinbruch und demonstrieren dort die Art und Weise der Fundbergung. Treffpunkt: am Rathaus Nusplingen im Bäratal; Referenten: Dr. Günter Schweigert, Dr. Gerd Dietl; Gebühr: Spenden sind erwünscht; Anmeldung bis Donnerstag, 19. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Donaubergland

donaubergland Preis und Auszeichnung für Donaubergland-Projekt Schwäbische Alb Tourismusverband verleiht "Löwenmensch-Award"

Auf dem Tourismuskongress in Eislingen (bei Göppingen) hat der Schwäbische Alb Tourismusverband (SAT) das Projekt "Firmen als Wegepaten bei Premiumwegen" im Donaubergland in der Kategorie "Wandern" ausgezeichnet. Mit dem Preis zeichnet der Tourismusverband innovative Vorzeigeprojekte

auf der Schwäbischen Alb in insgesamt fünf Kategorien aus. Führende Firmen im Landkreis Tuttlingen haben "Wegepatenschaften" mit unterschiedlichen Schwerpunkten für die DonauWellen-Premiumwege und den Donauberglandweg übernommen. Dies ist in der Form bisher einzigartig in Deutschland, denn dieses Partnerschaft der Firmen geht über das reine Sponsoring hinaus. Weitere Infos im Internet:

www.donaubergland.de

Justizministerium besucht Donaubergland Ausflug in die Heimat des Ministers Rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums für Justiz und Europa Baden-Württemberg, dem auch die Tourismusabteilung Baden-Württemberg angehört, waren einen Tag lang zusammen mit Minister Guido Wolf MdL im Donaubergland unterwegs. Viele der Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren erstmals in der Region und zeigten sich begeistert von ihren Eindrücken. Bei dem Empfang mit Donauwelle auf dem "Knopfmacher" bei Fridingen begrüßten Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel, in Vertretung von Landrat Stefan Bär, und Fridingens Bürgermeister Stefan Waizenegger die Gäste. Zum Abschluss trafen sich alle Gruppen zusammen mit dem Minister in der Museumsgaststätte "Ochsen"

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck NEUHAUSE



Kino im Haus des Jahres: Das Freilichtmuseum zeigt den prämierten Film "Paradies"

im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck.

Von Mai bis August zeigt das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck jeden ersten Mittwoch im Monat ältere und neuere Filme, von Neuerscheinungen direkt aus dem Kino bis hin zum längst vergessenen Fernsehfilm. Sie thematisieren aus ganz unterschiedlichen Perspektiven den zweiten Weltkrieg und Brüche in der dörflichen Idylle, Themen die sich im Freilichtmuseum wiederfinden. Am Mittwoch, den 4. Juli 2018, läuft in der Stallscheune Haberstenweiler der prämierte Film "Paradies" aus dem Jahr 2016.

"Paradies" ist eine komplexe und künstlerische Auseinandersetzung mit dem Holocaust. Er erzählt die Geschichte dreier Personen, deren Schicksal während des Zweiten Weltkriegs miteinander verflochten ist. Der linientreue SS-Offizier Helmut liebt die russische Adlige Olga, die im französischen Widerstand kämpft. Der Kollaborateur Jules verhört sie und will ihr helfen. Er kann Olgas Deportation jedoch nicht aufhalten. Im Konzentrationslager trifft Olga wieder auf Helmut, den sie seit einer längst vergangenen Zeit in Italien nicht mehr gesehen hat.

Beginn der Filmvorführungen ist jeweils um 19:30 Uhr, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Da die Stallscheune nicht beheizt ist, raten wir zu dem Wetter entsprechender Kleidung. Alle Filme sind freigegeben ab 12 Jahren. Eintritt 6,50 €, Kinder 3,00€.

Die Pferde sind los 30. Großer Fuhrmannstag im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Mit dem Pferd rückwärts einparken, Baumstämme mit Pferd über Brücken ziehen und die Kraft einer Pferdestärke zeigen: All das gibt es am Sonntag, den 8. Juli 2018 beim 30. Großen Fuhrmannstag im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck zu entdecken.

Im Mittelpunkt des Fuhrmannstags stehen die drei großen Wettbewerbe, bei denen sich die Fuhrleute mit ihren Pferden messen: Holzrücken, Zugleistung und Hindernisfahren. Über 30 Fuhrmänner und auch -frauen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zeigen auf dem Museumsgelände ihr Können. Auch in diesem Jahr ist das Freilichtmuseum wieder Teil der Baden-Württembergischen Meisterschaften im Holzrücken; die Fuhrleute aus dem ganzen Ländle müssen sich in Neuhausen ob Eck im ersten von drei Wertungsläufen beweisen.

Die einzelnen Wettbewerbe starten zeitversetzt: die Wertungsläufe im Holzrücken ab 10.30 Uhr, Zugleistung ab 11.30 Uhr, und der Hindernisparcours beginnt um 12 Uhr. Neben den Wettbewerben gibt es auch noch vieles andere rund um das Thema Pferd zu entdecken. Und auch für die Verpflegung ist natürlich wie immer gesorgt: ob Dünnele, die berühmte Museumswurst oder Schupfnudeln und Maultaschen, für jeden ist etwas dabei!

Frauen lernen gewerblich-technische Berufe:

Initiative der Agentur für Arbeit trägt beim Winkler Bildungszentrum erneut Früchte Die 48-jährige Fatma Uysal-Cerak aus Schwenningen hat ihren Arbeitsvertrag als Maschinen-und Anlagenführerin bereits in der Tasche. Dabei ist ihre Umschulung im Winkler Bildungszentrum (WBZ) in Villingen noch nicht vollständig beendet. Nach 16 Monaten Umschulung hat die Alleinerziehende nun eine Vollzeitstelle in einem großen Unternehmen. "Die Kinder freuen sich, dass ich jetzt die Auswahl zwischen mehreren Angeboten hatte – anders als zu Zeiten als Hilfsarbeiterin und von Arbeitslosigkeit", sagt sie nicht ohne Stolz. "Ich kann nur allen Frauen empfehlen, andere Wege zu gehen, denn wir können das Gleiche arbeiten wie Männer", betont sie.

Auch Tatjana Hagen aus Villingen ist "froh über ihre Chancen", die sie jetzt als Technische Produktdesignerin bekommen wird. Bewerbungen laufen, erste Vorstellungsgespräche sind bereits terminiert. Die 15und 16-jährigen Kinder freuen sich mit der 41-jährigen Mama über deren beruflichen Erfolg. "Besonders Deutsch war schwer, erzählt die gebürtige Osteuropäerin, "ich musste viel lesen und lernen." Im gleichen Beruf macht Anastasia Baumann gerade den Abschluss. Die 38-Jährige aus Villingen hat früher im Handel, in der Fabrik aber auch in der Pflege gearbeitet. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie sich neu orientieren und nahm an einer Maßnahme der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen teil. "Ich hatte auch schon mit dem Steuerfach geliebäugelt, Technische Produktdesignerin fand ich dann doch noch interessanter", erzählt sie. Die 15-jährige Tochter und der Ehemann standen der beruflichen Neuorientierung offen gegenüber und unterstützten sie. Ein Vorstellungsgespräch hat sie noch in diesem Monat.

Erfolgreich war auch Sabine Struss, 35 Jahre, aus St.Georgen, bei ihrer Umschulung zur Mechatronikerin in 24 Monaten. Sie kommt aus dem medizinischen Bereich, die Umschulung wurde gewählt, weil diese sehr vielseitig ist und sich auch die Arbeitsmöglichkeiten danach in einem breiten Spektrumbewegen. Die Umschulung kann Sabine Struss sehr für Frauen empfehlen, da sie Tätigkeiten keine hohe körperliche Anstrengung erfordern. Ein technisches Grundverständnis sollte man aber mitbringen. Die Ausbildungsinhalte sind sehr umfangreich, aber mit Freude und Interesse am Beruf gut zu meistern.

Ein Arbeitsvertrag liegt schon für die Zeit nach der Umschulung vor, vorausgegangen ist ein dreimonatiges Praktikum, das in die Umschulung integriert ist. Dr. Nicole Bösch, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen bestätigt: "Industriemechaniker, Maschinen- und Anlagenführer, Technische Produktdesigner und Mechatroniker sind gefragte Fachkräfte in der Region, ob Mann oder Frau den Beruf ausübt, spielt eigentlich keine Rolle. Wir werden solche Umschulungen deshalb auch weiterhin mit Bildungsgutscheinen fördern." Im Herbst wird es erneut Umschulungsmaßnahmen in diesen Berufen geben.

Wer sich dafür interessiert, kann jederzeit Kontakt mit dem WBZ aufnehmen: Ruth Oswald, W/BZ Winkler Bildungszentrum GmbH, Wilhelm-Schickard-Straße 5, 78052 Villingen-Schwenningen, Telefon: 07721- 91 98-41, E-Mail:hallo@wbzgmbh.de, Internet: www.einen-schritt-weiter.de

Es ist Festivalzeit: www.trio-k.de

Die Nächte sind warm, die Menschen sind draußen und in Tanzlaune. Was gibt es im Sommer schöneres, als ein Fest unter freiem Himmel? Gut, dass der Sommer gespickt ist von Festen und Festivals für Groß und Klein! Am 7. Juli lockt die Lange Schwenninger Kulturnacht. Die gesamte Innenstadt wird zur Kulisse für mehrere Bühnen, auf denen gesungen, musiziert, getanzt und gespielt wird.

Auf den Straßen und Gassen ziehen Gruppen umher, machen Musik und Straßentheater, verwickeln Passanten in integrative Interaktion.

Der Mauthepark bietet den idyllischen Rahmen für opulente Musikproduktionen, andere Locations locken mit familiärer Intimität.

Vom 6. bis 22. Juli macht ein Programm mit Weltstars, Grammy-Gewinnern, Chartsstürmern und deutschen und internationalen Größen aller Genres den Honberg-Sommer in Tuttlingen zu einem der beliebtesten im Südwesten.

Auf der Kulturwebsite www.trio-k.de sind alle Feste und Festivals in den drei Landkreisen Rottweil, Schwarzwald-Baar und Tuttlingen sowie Links zu den Veranstaltungen gebündelt. Außerdem findet man auch Konzerte, Theatervorstellungen, Ausstellungen und über 100 Museen und Galerien. Nichts mehr verpassen: Das Kulturangebot von Städten und Gemeinden findet sich auf www.trio-k.de unter einem Dach!

Top-Leute finden und binden

Kick-off zur Personaloffensive Handwerk 2025 am 10. Juli in Singen

Das Handwerk ist ein personalintensiver Wirtschaftszweig, die Mitarbeiter das höchste Gut eines Handwerksunternehmens. Top-Mitarbeiter zu finden und zu halten ist daher eine Schlüsselaufgabe im Handwerk. Um Betriebe hierbei zu unterstützen, haben die Handwerkskammern im Land gemeinsam mit dem Wirtschaftsministerium das Thema Fachkräftesicherung als eine der Megaherausforderungen definiert und daraus die Personaloffensive Handwerk 2025 entwickelt.

Was diese Initiative für Handwerksbetriebe zu bieten hat, wird im Rahmen einer Kick-Off-Veranstaltung am Dienstag, 10. Juli 2018 ab 16.30 Uhr in der Bildungsakademie Singen vorgestellt.

Wie ein Betrieb es schafft, zum Magneten für Top-Leute zu werden, veranschaulicht Theo Eißler von der Tübinger Kommunikationsagentur Bär Tiger Wolf in einem unterhaltsamen und praxisnahen Fachvortrag. Sein Plädoyer: Unternehmen müssen es schaffen, Mitarbeiter anzuziehen, und nicht anzuwerben.

Unter Beisein von Ministerialdirektor Michael Kleiner vom baden-württembergischen Wirtschaftsministerium präsentiert Fabienne Gehrig, neue Personalberaterin der Handwerkskammer Konstanz, ihr Beratungsangebot und die neue Beratungsplattform der Personaloffensive. Ein Praxistalk mit Kammerhauptgeschäftsführer Georg Hiltner gibt zudem Einblick in die Personalarbeit von zwei regionalen Unternehmen. Die Veranstaltung ist für Mitglieder der Handwerkskammer gratis. Um Anmeldung wird gebeten.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/kick-off-personaloffensive.

Kündigungsrecht nach 15 Jahren rechtswidrig

Stuttgart, 28.06.2018 – Das von der Deutschen Bausparkasse Badenia AG in ihren Bausparbedingungen formulierte generelle Kündigungsrecht 15 Jahre nach Vertragsbeginn benachteiligt Verbraucher unangemessen. Nachdem das LG Karlsruhe bereits gegen Badenia geureilt hatte, ging die Bausparkasse in Berufung. Diese wurde nun vom OLG Karlsruhe zurückgewiesen (12.06.2018, Az 17 U 131/17).

Nach Auffassung des Gerichts vereitelt die Kündigungsklausel den Zweck eines Bausparvertrages. Das OLG Karlsruhe bezieht sich auf ein Urteil des BGH vom 21.2.2017 (Az XI ZR 185/16), nach welchem Bausparern nach Zuteilung eine ausreichend lange Überlegungsfrist gewährt werden muss, die hier nicht gegeben sei. Der Bausparer muss ausreichend Zeit haben, zu entscheiden, ob er das Bauspardarlehen in Anspruch nehmen möchte. Immerhin hat er hier 15 Jahre niedrig verzinst angespart, um dieses Bauspardarlehen erhalten zu können. Die angegriffene Klausel räumt der Bausparkasse aber ein früheres Kündigungsrecht ein und verkürzt damit die Überlegungsfrist bzw. schafft sie, je nach Tarif und Zuteilungszeitpunkt, ganz ab. "Das Urteil stimmt uns zuversichtlich, mit unseren Klagen gegen die Badenia, die LBS Südwest und den Verband der Bausparkassen eine weitere Kündigungswelle ab 2020 im Interesse der Verbraucher verhindern zu können", sagt Niels Nauhauser, Finanzexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Das Verfahren gegen die Bausparkasse Badenia ist eines von drei ähnlich gelagerten Verfahren. In allen drei Fällen geht es um vertragliche Kündigungsrechte der Bausparkassen, welche nach Auffassung der Verbraucherzentrale Verbraucher unangemessen benachteiligen. Die Verbraucherzentrale geht damit im Interesse der Verbraucher schon jetzt gegen eine mögliche weitere Kündigungswelle ab 2020 vor. Medienberichten zufolge verwendet die Badenia die strittige Klausel seit 2015, während die ebenfalls verklagte LBS Südwest sie bereits seit dem Jahr 2005 verwendet.

Neuorientierung -Professionalisierung - Haushaltsmanagement für Familienfrauen



Die Fachschule für Landwirtschaft in Donaueschingen, Fachrichtung Hauswirtschaft, startet ab 9. Oktober 2018 mit der Fortbildung "Fachkraft für Hauswirtschaft". Die Schulung verändert und stärkt das eigene Selbstbewusstsein, unterrichtet die Versorgung der Familie und qualifiziert die Teilnehmerinnen zusätzlich für Arbeitsplatzangebote im Bereich hauswirtschaftlicher Dienstleistungen.

Praktische und theoretische Fachkenntnisse z.B. in Nahrungszubereitung und Ernährung, Textilverarbeitung und Wäschepflege, Reinigung und Kommunikation werden bei der Fortbildung vermittelt. Der Unterricht findet dienstags von 8:30 Uhr bis 16:45 Uhr statt. Es gelten die gleichen Ferienzeiten wie an öffentlichen Schulen. Die Teilzeit-Fortbildung dauert eineinhalb Jahre. Bei Erfüllung der Zulassungsbedingungen können sich die Teilnehmerinnen zusätzlich zur Abschlussprüfung im Beruf "Hauswirtschafterin" anmelden.

Mehr Informationen sind bei der Fachschule für Landwirtschaft Donaueschingen, Humboldtstraße 11, 78166 Donaueschingen, Telefon 07721-913-5300 oder unter E-Mail landwirtschaftsamt@Lrasbk.de erhältlich.

Gemeinde Bärenthal

Damen- und Herren Grümpelturnier vom 27. bis 29. Juli in Bärenthal

Der SV Bärenthal e.V. richtet am Wochenende vom 27. bis 29. Juli sein alljährliches Damen- und Herren Grümpelturnier aus. Bei diesem Turnier spielen die Mannschaften auf zwei Kleinfeldern um den begehrten Wanderpokal. Die Spiele beginnen am Samstagmorgen, das Finale findet am Sonntagnachmittag statt. Eine Mannschaft besteht aus sechs Feldspielern und bis zu drei Ersatzspielern. Anmeldeschluss ist der 10. Juli 2018. Nähere Informationen rund um das Turnier, sowie alle Anmeldeunterlagen, finden Sie auf der Vereinshomepage: www.sv-bärenthal.de.

Bereits am **Freitag** findet ein großes **Elfmeterturnier** für Damen und Herrenmannschaften statt. Anmeldungen können am Turniertag bis 17 Uhr bei der Turnierleitung abgegeben werden.

Neben dem sportlichen Anreiz bietet der SV Bärenthal ein **umfangreiches Rahmenprogramm** über das **gesamte Wochenende**. Am **Freitag** findet ab 17 Uhr ein **Handwerkervesper** mit dem Musikverein Bärenthal statt. Anschließend sorgt "**DJ Mike"** bei freiem Eintritt für Stimmung im Festzelt. Am **Samstagabend** steigt die große Fete mit "DJ-Die Party", ebenfalls bei freiem Eintritt. Der SV Bärenthal e.V. freut sich auf Ihr Kommen!

Experten-Tipps bei tropischen Temperaturen

So bleiben Wohnräume auch während der Hitzewelle angenehm kühl

Energieberater erklären, warum sich eine gute Wärmedämmung und schwere Bauteile im Sommer lohnen.

Die Hitzewelle Anfang Juli hat mehrere Tage lang Temperaturen von bis zu 33 Grad Celsius gebracht. Damit ist für viele Hauseigentümer und Mieter die Wärmebelastung in ihrer Wohnung auf ein unerträgliches Maß gestiegen.

Dies muss jedoch nicht sein. "Mit einer guten Bausubstanz und einfachen Vorkehrungen lässt sich die Überhitzung der Innenräume vermeiden", weiß Frank Hettler von Zukunft Altbau, dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm. Wärmedämmungen an der Fassade und im Dach sowie Speichermassen im Hausinneren wie massive Decken und Innenwände reduzieren die Innentemperatur um mehrere Grad. Auch richtiges Lüften, gut isolierte Fenster und ein Sonnenschutz helfen dabei, Wohnräu-

me bei Hitze angenehm kühl zu halten. Von teuren und umweltschädlichen Klimaanlagen raten Energieexperten ab.

Neutrale Informationen zur energetischen Sanierung gibt es auch kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de.

Mit steigenden Außentemperaturen wärmt sich die Gebäudehülle zunehmend auf und gibt einen Teil der Wärme an Innenräume ab. Am heißesten wird es in den oberen Geschossen, denn Dächer sind den Sonnenstrahlen besonders ausgesetzt. Bei Hitze entstehen auf der Dachoberfläche nicht selten Temperaturen von bis zu 80 Grad Celsius. Bei ungedämmten Dächern und Fassaden breitet sich die Hitze dann ziemlich schnell im Gebäude aus.

Dämmung und Speichermassen halten die Hitze aus der Wohnung

Eine gute Dämmung von Außenwänden und Dach kann die Raumtemperatur um fünf bis zehn Grad Celsius verringern. "Dämmstoffe bremsen den Wärmefluss von innen nach außen und umgekehrt. Eine effektive Dämmung schützt also nicht nur im Winter vor Kälte, sondern sorgt auch im Sommer dafür, die Raumtemperatur auf einem angenehmen Maß zu halten", sagt Walter Göppel von der Energieagentur Ravensburg.

Sind im Inneren des Hauses Speichermassen vorhanden, lassen sich Hitzewellen noch besser überstehen. Sie sorgen für eine Pufferung während der heißen Stunden tagsüber und kühlen nachts wieder ab. Beispiele sind massive Innenwände im Dachgeschoss anstatt Leichtbauwänden, Lehmplatten anstatt Gipskartonplatten im Dachstuhl und massive Außenwände in den Stockwerken darunter. Für die Pufferung der Hitze reichen wenige Zentimeter aus.

Hitzeregulierung über Fenster

Ein erheblicher Teil der Wärme strömt über geöffnete Fenster in das Innere von Gebäuden. Lüften sollten die Bewohner demnach nur in den kühleren Nachtstunden. Wärmeschutzverglasungen verhindern zudem, dass warme Luft auch bei geschlossenen Fenstern in die Innenräume gelangt. Göppel empfiehlt außerdem, die Wohnung tagsüber bei direkter Sonneneinstrahlung durch heruntergelassene Rollläden zu verschatten.

Von Klimaanlagen raten Experten ab. "Klimaanlagen sind umweltschädlich, erhöhen die Energiekosten und verhindern nicht die Ursache aufgeheizter Innenräume", so Frank Hettler von Zukunft Altbau. "Daher sind sie in unseren Breiten keine gute Lösung."

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für qualifizierte Gebäudeenergieberater. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenlos. Baufachleute finden bei ihm Weiterbildungsangebote, Kontaktmöglich-

keiten mit Kollegen und Informationen für ihre Kunden. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der Klimaschutzund Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) umgesetzt.

Betriebswirtschaftliche Sprechtage

Termine von Juli bis September

Für alle, die neuen Schwung in ihr Unternehmen bringen wollen oder Unterstützung in Fragen der Betriebsführung brauchen, sind die betriebswirtschaftlichen Sprechtage der Handwerkskammer Konstanz da. Die Betriebsberater sind regelmäßig in allen fünf Landkreisen des Kammerbezirks vor Ort und bieten vertrauliche und für Mitgliedsbetriebe kostenfreie Beratung an. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Die nächsten Termine:

Landkreis Rottweil

Donnerstag, 12. Juli 2018 Donnerstag, 13. September 2018 jeweils 9 - 12.30 und 14 -16.30 Uhr Kreishandwerkerschaft Rottweil Steinhauser Straße 18, 78628 Rottweil

Landkreis Tuttlingen

Montag, 30. Juli 2018 Montag, 24. September 2018 jeweils 9 - 12.30 und 14 -16.30 Uhr Kreishandwerkerschaft Tuttlingen Moltkestraße 7, 78532 Tuttlingen

Schwarzwald-Baar-Kreis

Dienstag, 10. Juli 2018 Dienstag, 18. September 2018 jeweils 9 - 12.30 und 14 -16.30 Uhr Management-Zentrum Villingen Sebastian-Kneipp-Straße 60, 78048 VS-Villingen

Landkreis Waldshut

Dienstag, 24. Juli 2018 Dienstag, 25. September 2018 jeweils 9 - 12.30 und 14 -16.30 Uhr Bildungsakademie Waldshut Friedrichstraße 3, 79761 Waldshut-Tiengen

Landkreis Konstanz

Termine nach Vereinbarung Handwerkskammer Konstanz Webersteig 3, 78642 Konstanz

Anmeldung und Information:

Handwerkskammer Konstanz Wirtschaftsförderung und Unternehmensservice Constanze Herrmann Tel. 07531/205-376 E-Mail: constanze.herrmann@hwk-konstanz.de

Seniorenunion Landkreis Tuttlingen

Seniorenausflug am Donnerstag, 12.07.2018 Die Seniorenunion im Kreisverband Tuttlingen veranstaltet am Donnerstag, 12.07.18 den alljährlichen großen Seniorenausflug nach Oberschwaben – Höchsten, Wolfegg, Weingarten und Ravensburg –

Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, an diesem Ausflug teilzunehmen, wobei Mitgliedschaft in der Seniorenunion keine Voraussetzung ist. Auf dem "Berggasthof Höchsten" wird das 2. Frühstück eingenommen. In Weingarten wird die bekannte Barock Basilika besucht. Nach dem Mittagessen begeben wir uns zum Schloß der Fürsten zu Waldburg-Wolfegg. Der Abschluss bildet ein Stadtbummel in Ravensburg. Inbegriffen Busfahrt, Frühstück, Mittagessen, sowie Führungen und Orgelspiel beläuft sich der Reisepreis auf 50,00 € pro Person und ist morgens im Bus zu bezahlen. Anmeldungen nimmt gerne das CDU-Bürgerbüro in Tuttlingen bis 29.06.2018 unter der Telefonnummer 07461/72666 oder unter Fax: 07461/25376 oder unter Mail: info@cdututtlingen.de entgegen. Für Kurzentschlossene sind noch Plätze frei. Nach der Anmeldung werden die genauen Abfahrtszeiten jedem Einzelnen mitgeteilt.





Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

(Jesaja 43, 1)



Handle einmal wieder wie ein Kind

Mal doch mal ein schönes Bild mit bunten Farben. So wie früher. Ein Haus, eine Wiese mit Blumen, ein blauer Himmel, Wolken und eine strahlende Sonne. Und fröhliche Menschen. Kannst du das noch? Male die unbeschwerte Freude, die das Leben schenkt; ein Leben, das sich aus dem Urvertrauen speist, dass es einen liebenden Gott gibt, der es umfassend gut meint. In dieser Geborgenheit zu leben, ist weder naiv noch kindisch.

Gottesdienste in unserer Gemeinde: Sonntag, 08. Juli 2018

10.30 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfarrerin N. Kaisner)

- Gottesdienst in Fridingen entfällt – 19.00 Uhr Ökumen. Taizégebet St. Martinus, Fridingen

Das Gemeindebüro in Mühlheim ist zu den gewohnten Öffnungszeiten besetzt. Mittwoch und Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte in dringenden Fällen an das Evang. Gemeindebüro in Tuttlingen Tel.: 07461/927522 oder an das Dekanatamt Tel.: 07461/12863. Abends und an den Wochenende gibt es einen pfarramtlichen Bereitschaftsdienst Tel.: 01701072762.

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 Uhr Ökumen. Kinderchor "Coole Noten" 1./2. Klasse in Mühlheim

Dienstag

17.00 Uhr Ökumen. Kinderchor "Coole Noten" 3./4. Klasse in Mühlheim

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

Einladung Seniorentreff

Zum Sommerabschluss mit "Grillen" laden wir sie am **Dienstag, 10. Juli um 16 Uhr nach Fridingen** in die Ev. Kreuzkirche ein. Bei schönem, trockenem Wetter findet das Grillfest im Freien statt, bei Regenwetter in der Kirche. Verschiedene Salate fürs Buffet sind herzlich willkommen. Bitte bei Erika Schnell Tel. 5446 anmelden.

Im August ist Sommerpause.

Das Team des Seniorencafes wünscht Ihnen allen eine erholsame Sommerzeit!

Konfi Camp auf dem Kraftstein vom 13.07. – 15.07.2018

Ein Wochenende mit Spiel, Spaß, Spannung und Glaube live für Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2018/19. Zum Auftakt des Konfirmandenjahres werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Kirchengemeinde an diesem Kofiwochenende teilnehmen.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558 F-Mail:

muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de Evang. Kirchenpflege E-Mail: evkpflmuehlheim@web.de Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:

Mittwoch und Donnerstag von 8.00 - 11.30 Uhr.

